



Presse-Information
15. Oktober 2012

KINO DER KUNST.

Festival und Ausstellung vom 24. bis 28. April 2013 in München.

München. In Deutschlands Museen geht das Licht aus. Nach hundert Jahren Streit um Nord-, Ober- und Neonlicht zieht das Halbdunkel ein, denn bewegtes Bild und Digitalprojektion sind aus der aktuellen Gegenwartskunst nicht mehr wegzudenken. Immer mehr bildende Künstler drehen Filme, erzählen Geschichten, inszenieren Schauspieler. Was aber verspricht sich die Gegenwartskunst vom Kino? Was gibt die Kunst dem Kino?

Antworten auf diese Fragen sucht in München eine neue, weltweit einmalige Veranstaltung für Filme bildender Künstler: KINO DER KUNST ist Ausstellung und Filmfestival zugleich, Vitrine aktuellster Kunstströmungen und internationaler Treffpunkt von Künstlern, Kuratoren und Publikum. KINO DER KUNST denkt die Konventionen des Kinos weiter und erkundet neue Formen der Narration.

Mit einem hochdotierten Internationalen Wettbewerb, einem historischen Kinoprogramm abendfüllender Spielfilme von Hans Richter und Rebecca Horn bis Steve McQueen und Julian Schnabel, mit geografischen Übersichtsschauen sowie mehreren musealen Multikanalinstallationen wird das derzeitige Verhältnis von Kino und Kunst untersucht. Veranstaltungsorte sind die Hochschule für Fernsehen und Film München, die Akademie der Bildenden Künste, die Pinakothek der Moderne / Schaustelle, das Museum Brandhorst, das ARRI-Kino und die Sammlung Goetz.

Die prominente Jury, besetzt mit der New Yorker Künstlerin Cindy Sherman, dem Londoner Künstler Isaac Julien sowie Jean de Loisy, dem Direktor des Palais de Tokyo in Paris, vergibt im Internationalen Wettbewerb zwei Hauptpreise in Höhe von insgesamt 20.000 Euro. Dem Künstler und Filmemacher Isaac Julien ist eine Retrospektive mit Kinofilmen, Multikanalarbeiten und abendfüllenden Dokumentationen der letzten zwanzig Jahre gewidmet. Vorträge und Podiumsdiskussionen, Workshops und eine dotierte Nachwuchsmesse für Projekte europäischer Künstler unter 35 Jahren runden das Programm ab.

KINO DER KUNST wird gefördert vom Bayerischen Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst, der Kulturstiftung des Bundes sowie BMW, der Allianz-Kulturstiftung, ARRI und der Sammlung Goetz.

Weitere Informationen zur Ausschreibung des internationalen Wettbewerbes und zum Festival sowie Fotos zum Download finden Sie unter www.kinoderkunst.de.

Firma
Bayerische
Motoren Werke
Aktiengesellschaft

Postanschrift
BMW AG
80788 München

Telefon

Internet
www.bmwgroup.com



Presse-Information
Datum 15. Oktober 2012
Thema KINO DER KUNST. Festival und Ausstellung vom 24. bis 28. April 2013 in München.
Seite 2

Das kulturelle Engagement der BMW Group

Seit mehr als 40 Jahren ist die internationale Kulturförderung der BMW Group mit inzwischen über 100 Projekten weltweit essentieller Bestandteil der Unternehmenskommunikation. Schwerpunkte des langfristig angelegten Engagements setzt die BMW Group in der zeitgenössischen und modernen Kunst sowie in klassischer Musik, Jazz, Architektur und Design. 1972 fertigte der Künstler Gerhard Richter drei großformatige Gemälde eigens für das Foyer der Münchener Konzernzentrale an. Seither haben Künstler wie Andy Warhol, Roy Lichtenstein, Olafur Eliasson, Jeff Koons, Zubin Metha, Daniel Barenboim und Anna Netrebko mit BMW zusammengearbeitet. Außerdem beauftragte das Unternehmen Architekten wie Karl Schwanzer, Zaha Hadid und Coop Himmelb(l)au mit der Planung wichtiger Unternehmensgebäude. 2011 feierte das BMW Guggenheim Lab, eine internationale Initiative der Solomon R. Guggenheim Foundation, des Guggenheim Museums und der BMW Group seine Weltpremiere in New York. Bei allem Kulturengagement erachtet die BMW Group die absolute Freiheit des kreativen Potentials als selbstverständlich – denn sie ist in der Kunst genauso Garant für bahnbrechende Werke wie für Innovationen in einem Wirtschaftsunternehmen.

Weitere Informationen: www.bmwgroup.com/kultur und www.bmwgroup.com/kultur/ueberblick

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Husqvarna Motorcycles und Rolls-Royce einer der weltweit erfolgreichsten Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 29 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Geschäftsjahr 2011 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von rund 1,67 Millionen Automobilen und über 113.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern belief sich auf 7,38 Mrd. Euro, der Umsatz auf 68,82 Mrd. Euro. Zum 31. Dezember 2011 beschäftigte das Unternehmen weltweit rund 100.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert. Entsprechend ist die BMW Group seit acht Jahren Branchenführer in den Dow Jones Sustainability Indizes.

www.bmwgroup.com

Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>

Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>

YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupview>

Google+: <http://googleplus.bmwgroup.com>

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Antonia Ruder
BMW Group Konzernkommunikation und Politik
Kulturengagement
Tel.: 089-382-51468, Fax: 089-382-10881
Internet: www.press.bmwgroup.com
E-Mail: presse@bmw.de

Ursula Teich
KINO DER KUNST
Tel.: 0221-5743112
Internet: www.kinoderkunst.de
E-Mail: teich@kinoderkunst.de